

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **77 (1959)**

Heft 23

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

† **Emil Koenig**, Ing.-Chem. G. E. P., von Ennenda, geb. am 7. Dez. 1885, Eidg. Polytechnikum 1904—08, in Zollikon, ist am 24. April 1959 gestorben.

† **Ernst Martz**, Ing.-Chem., Dr. ès sc., von Münchenstein, geb. am 18. Okt. 1879, Eidg. Polytechnikum 1898—1902, ist am 5. Mai in Arlesheim gestorben. Unser S. I. A.- und G. E. P.-Kollege hat seine ganze berufliche Laufbahn der Zementindustrie gewidmet; zahlreichen einschlägigen Werken und Organisationen hat er jahrzehntelang an führender Stelle gedient, wie er auch gesellschaftlich und politisch immer wieder sein Bestes gegeben hat.

† **Otto Pfister**, Architekt BSA in Zürich, geb. am 31. Dezember 1880, ist am 7. Mai 1959 gestorben.

† **René Senglet**, Ing.-Chem. G. E. P., von Genf, geb. am 16. Sept. 1890, Eidg. Polytechnikum 1909—1911, 1921 bis 1955 bei der AG. vorm. B. Siegfried, Zofingen, seither in Genf, ist am 28. März 1959 gestorben.

† **Peter Senn**, dipl. Masch.-Ing. G. E. P., von Basel, geb. am 14. April 1906, ETH 1925—31, als Verkehrspilot und Betriebsleiter bei der Swissair 1935—1942, seither beim Eidg. Luftamt, zuletzt als Chef der Sektion Flugsicherung, ist in der Nacht vom 24./25. Mai 1959 auf einer Ferienreise in Frankreich unerwartet verschieden.

† **Guido Walser**, dipl. Bau-Ing. G. E. P., von Zürich, geb. am 16. Sept. 1896, ETH 1917—21, ist am 29. April 1959 entschlafen. Schon 1926 ist er für Gebr. Volkart nach Indien gegangen und seit 1932 war er Chefingenieur bei Mc Kenzies Ltd. in Bombay.

Mitteilungen

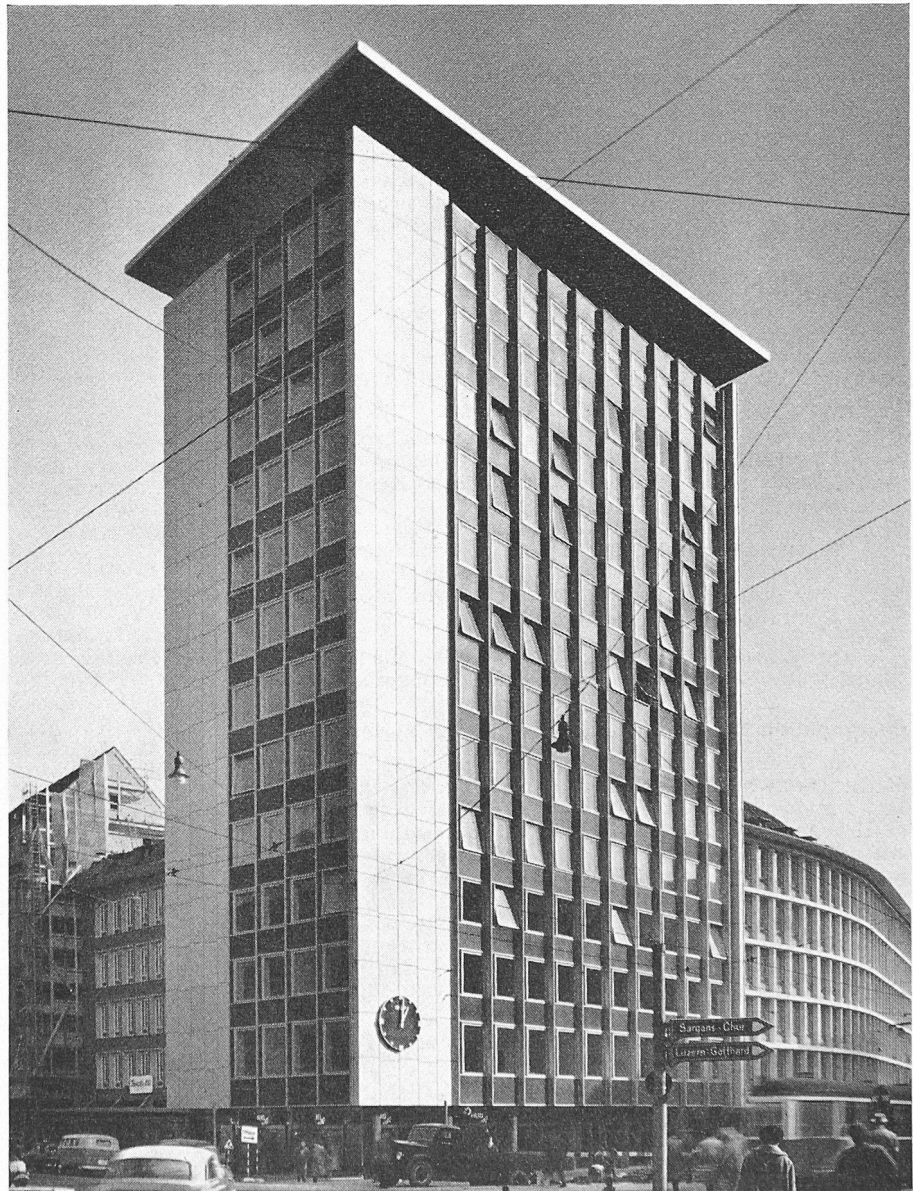
Das Geschäftshaus «City» in Zürich. Ende letzten Jahres ist dieses neueste, dreizehngeschossige Geschäftshochhaus bezogen worden. Bemerkenswert ist die Zähigkeit, welche nötig war, um das Werk zu schaffen: nachdem Arch. † K. Knell vorgängig den Kauf zweier Liegenschaften sichergestellt und eine erste Ueberbauungs-Studie entworfen hatte, erfolgte 1929 durch † Heinrich Hatt-Haller und † Alwin Schmid die Gründung der AG. City-Haus. Nach weiteren, mühsamen Landkäufen entstand 1937 ein Hochhaus-Projekt Knell/Bonatz, dem 1951 ein amtlicher Vorschlag für nur siebengeschossige Ueberbauung folgte. 1953 wurde eine Architektengemeinschaft A. & H. Oeschger und K. Knell & Sohn gegründet, die wiederum ein Hochhausprojekt vorlegte. Aber erst 1956 wurde das nun ausgeführte Projekt bewilligt; die Rammarbeiten begannen im Juli des gleichen Jahres und der Rohbau war im März 1958 beendet. Das Haus hat zwei Untergeschosse, deren Ausführung erleichtert wurde durch die Anordnung einer armierten Winkelstützmauer — eine elegante Lösung der Ingenieure. Das gleiche gilt für die Abfangung der gewaltigen Fassadenlasten über dem Erdgeschoss mittels stählernen Zwischengliedern im Eisenbetonskelett. Die inneren Pfeiler und Tragmauern sind aus

Eisenbeton, die äusseren Fassadenstützen hingegen aus Stahl. Zwischen diesen liegen die Fenster und die dunkelblauen Platten der Fassadenverkleidung; lediglich je eine Randzone pro Strassenfassade ist massiv gestaltet und mit weissen Platten verkleidet. Zwei voneinander unabhängige Treppenhäuser, drei Personenaufzüge und ein Warenlift sorgen für die Vertikalverbindungen. In den zwölf Obergeschossen des Hochhauses und den sechs bzw. fünf Obergeschossen der beidseits anschliessenden Verbindungsbauten zu den Nachbarhäusern sind total 4300 m² Büroräume enthalten; in den Untergeschossen 1000 m² Lagerräume, aber keine Garagen.

Wettbewerbe

Evangelische Kirche mit Nebengebäuden in Niederurnen. Der evangelische Kirchenrat von Niederurnen veranstaltete unter fünf eingeladenen Architekten einen Wettbewerb. Das Preisgericht, bestehend aus H. Steinmann und C. Jenny, Ziegelbrücke, und den Architekten F. Baerlocher, St. Gallen, H. Hubacher und M. Ziegler, Zürich, hat entschieden:

1. Preis (1300 Fr.): Hans Leuzinger jun., Zürich
2. Preis (1200 Fr.): Gebr. Pfister, Zürich
3. Preis (1100 Fr.): Hans Howald, Zürich
4. Preis (900 Fr.): J. Zweifel, Zürich und W. Marti, Glarus



Das Geschäftshaus «City» am Sihlporteplatz in Zürich. Architektengemeinschaft *Hch. Oeschger* und *K. Knell*, Ingenieure *Schubert & Schwarzenbach*, Generalunternehmer *AG H. Hatt-Haller*, Zürich

Jeder Projektverfasser erhält ausserdem die programm-gemässe Entschädigung von 800 Fr. Da sich keiner der eingereichten Entwürfe für die Ausführung eignet, wird dem Kirchenrat empfohlen, die Verfasser der drei im 1., 2. und 3. Rang stehenden Arbeiten zur Ueberarbeitung ihrer Projekte einzuladen. Die Wettbewerbsarbeiten werden vom 3. bis und mit 9. Juni im Saalbau Niederurnen öffentlich ausgestellt. Besichtigung normalerweise jeweils 19 bis 21 h, samstags 17 bis 19 h, sonntags 10 bis 12 h.

Mittelschulgebäude in Sargans. Unter fünf Eingeladenen ist ein beschränkter Projektwettbewerb durchgeführt worden, den als Fachleute beurteilten Arch. E. Brantschen, St. Gallen, Kantonsbaumeister C. Breyer, Dr. Th. Hartmann, Chur, sowie Arch. F. Engler, Wattwil, als Ersatzmann. Ergebnis:

1. Preis (1800 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung):
W. Schlegel, Trübbach
2. Preis (1200 Fr.): W. Gantenbein, Buchs
3. Preis (600 Fr.): A. Urfer, Sargans
4. Preis (400 Fr.): A. Rigendinger, Flums

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine Entschädigung von 500 Fr. Die Ausstellung im ersten Stock des Hotels Post in Sargans dauert von Samstag, 6. Juni, bis Samstag, 13. Juni.

Ankündigungen

Gedenkfeier für H. U. Grubenmann

Unter Hinweis auf S. 361 dieses Heftes sei nochmals herzlich eingeladen zur Feier vom nächsten Samstag, 6. Juni, die von unsern St. Galler S. I. A.-Kollegen sorgfältig vorbereitet worden ist. Das Programm findet sich in Heft 21, S. 344; die Anmeldungen werden umgehend erbeten an Ing. H. Morant, Kreuzbleichstr. 11, St. Gallen, Tel. (071) 23 27 28.

Papier- und graphische Tagung

254. Diskussionstag des SVMT, gemeinsam mit dem Verein zur Förderung wissenschaftlicher Untersuchungen im graphischen Gewerbe (UGRA), am Samstag, 6. Juni, im Hörsaal I des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich 6.

- 10.00 Dr. H. Zwicky, Typon AG. für Photographische Industrie, Burgdorf: «Neuere Entwicklung der Photographie unter Berücksichtigung der Reproduktionstechnik».
- 11.15 Dr. E. Röhner, Pretema AG., Zürich: «Der Spectromat, seine Arbeitsweise und einige Anwendungsbeispiele».
- 12.00 Ing. R. Schweizer, EMPA-C, Abt. für Papierindustrie und graphisches Gewerbe, St. Gallen: «Neuere Entwicklungen in der Papierprüfung».

Anschliessend Diskussion, Gäste willkommen. Gemeinsames Mittagessen im Restaurant «Zum Königstuhl», Zürich.

Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich

Am Sonntag, 14. Juni wird eine Frühjahrsexkursion in die St. Gallische Rheinebene durchgeführt: Besichtigung der Meliorationen, besonders des Gebietes zwischen St. Margrethen und Altstätten. Probleme der Umsiedlung von landwirtschaftlichen Betrieben, Strukturverbesserung, Zusammenlegung, produktive Betriebsgrösse, marktorientierte Betriebe, Einfluss auf das Landschaftsbild. Besichtigung der Mendle, eines Gemeinschaftswerkes der Kriegszeit, in der Nähe des Stoss. Probleme einer kleinfächerlichen Bergsiedlung. Anmeldung bis spätestens Montag, 8. Juni, an Geogr.-Ethnogr. Gesellschaft, Freiestrasse 30, Zürich 32.

3me Congrès International des Techniques et de l'Urbanisme Souterrains, Bruxelles 1959

Dieser Kongress behandelt vom 21. bis 25. September folgende Themen: Städtischer Strassenverkehr, unterirdische Anlagen für rollenden und ruhenden Verkehr, bautechnische und Unterhaltsfragen, geologische Gesichtspunkte, Faktor Mensch, Hygiene, Rechts-, Finanz- und Betriebsfragen, Luftschutz. S. I. A.-Mitglieder, die am Kongress teilnehmen möchten, werden gebeten, sich beim Sekretariat S. I. A., Postfach Zürich 22, anzumelden.

Vereinigung ehemaliger Chemiestudierender an der ETH

Die ordentliche Semesterversammlung findet am Samstag, 13. Juni, in Konolfingen statt. 9.30 h versammeln sich die Teilnehmer in Konolfingen, Bahnhofplatz, zur Besichtigung der Anlagen der *Berner Alpen Milchgesellschaft* Stalden, Konolfingen. 11.30 h Semesterversammlung im Hotel Bahnhof. 12 h Mittagessen daselbst. 14.30 h Abfahrt nach dem Aussichtspunkt «Lueg» im Emmental (östlich Burgdorf). Anmeldung bis spätestens Montag, 8. Juni, an den Sekretär, Dr. W. Richarz, Universitätsstr. 6, Zürich 6.

Trinkwasser — Abwasser — Oelverschmutzung

Das Haus der Technik, Essen, Hollestrasse 1 (gegenüber dem Hauptbahnhof) veranstaltet diese Tagung am 3. Juli 1959 gemeinsam mit andern Organisationen. Auskunft: Geschäftsführung Haus der Technik e. V., Essen, Hollestr. 1, Postfach 668. Die wissenschaftliche Leitung hat W. Husmann, Essen, inne. Es werden behandelt: «Wasserwirtschaftliche Gesichtspunkte beim Bau und Betrieb von Oelleitungen» von A. Derpa, Düsseldorf; «Geruchsbelastungen am Niederrhein, neue Untersuchungen und Messungen» von J. Holluta, Technische Hochschule Karlsruhe; «Trinkwasser und Oele» von H. Schrewe, Hüttenwerk Salzgitter AG.; «Oelverschmutzung der Häfen und Binnengewässer» von Regierung- und Bau-rat G. Häringer, Wasser- und Schifffahrtsdirektion Duisburg; «Die relative Bedeutung der Gewässerverschmutzung in Frankreich durch Kohlenwasserstoffverbindungen — Wirksame Massnahmen zu ihrer Verhütung im Rahmen allgemeiner Bestimmungen» von R. Colas, Directeur de l'Association Française pour l'Etude des Eaux, Paris; «Massnahmen zum Schutze des Grundwassers bei der Lagerung von Mineralölprodukten» von F. Zachen, Mineralölwirtschaftsverband e. V., Hamburg; «Abwässer der Mineralölindustrie, Möglichkeiten ihrer Reinigung» von R. Vrijburg, Rijksinstituut voor Zuivering van Afvalwater, Voorburg; «Internationale Zusammenarbeit zur Bekämpfung der Verölung von Oberflächen- und Grundwasser» von O. Jaag, ETH Zürich. Anmeldung bis 1. Juli an obgenannte Adresse.

Meister der Plakatkunst

Das Kunstgewerbemuseum Zürich, Ausstellungsstr. 60, Telefon (051) 42 67 00, zeigt eine Ausstellung zu diesem Thema, welche noch bis am 9. Juli dauert.

Kurse des Schweiz. Vereins für Schweisstechnik

Der Schweiz. Verein für Schweisstechnik führt im Juni, Juli und August ähnliche Schweisskurse durch, wie sie hier bereits wiederholt angezeigt wurden (zuletzt in Heft 17, S. 264). Das Sekretariat des Vereins, Basel, St. Albanvorstadt 95, Tel. (061) 23 39 73, erteilt über Daten, Preise und Einzelheiten der Programme jede Auskunft. Dort können auch die genauen Kursprogramme bezogen werden.

Vortragskalender

Freitag, 5. Juni. Geophysikalisches Kolloquium an der ETH, Zürich. 16.15 h im Auditorium 30b des Hauptgebäudes. Prof. H. M. Mooney, University of Minnesota, Minneapolis, USA: «Miniature Refraction Seismograph».

Freitag, 5. Juni. Seminar für Gemeindeingenieure an der ETH. 17 h im Hörsaal 3g, Sonneggstrasse 5. Not Vital, dipl. Ing., Direktor der SVIL: «Landwirtschaft, Innenkolonisation».

Montag, 8. Juni. Zürcher Studiengruppe für Bau- und Verkehrsfragen. 20.15 h im Klubzimmer Nr. 2 des Kongresshauses (Eingang Seite Alpenquai). Dr. Hans Schlegel, Verkehrskommissär der Stadtpolizei Zürich: «Verkehrsunfälle und ihre Verhütung». Anschliessend Diskussion.

Donnerstag, 11. Juni. ETH Zürich. Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik. 17.15 h im Auditorium IV des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstrasse 3, Dr. Ing. Chem. J. P. Cornaz, Mitarbeiter der Firma Hoffmann-La Roche, Basel: «Massenbilanz und Reaktionsgeschwindigkeit als Werkzeuge des Ingenieur-Chemikers».

Donnerstag, 11. Juni. Schweizerischer Rhone-Rhein-Schiffahrtsverband, Sektion Ostschweiz. 20.15 h im Rheinfhaus zur Schmidin, Marktgasse 20, Zürich 1, Hauptversammlung. Anschliessend Lichtbildervortrag von Hans Blattner, beratender Ing., Zürich: «Traversée de Genève, das neueste Projekt einer Rhone-Rhein-Wasserstrasse im Bereich der Stadt Genf».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5. Telefon (051) 23 45 07 / 08.